

---

# PLASTIC SURGERY GROUP

## Angleichende Operationen und Korrekturen nach Brustrekonstruktion

In den ersten Behandlungsschritten nach der Tumordiagnose konzentriert sich die Behandlung auf die betroffene Brust. Nach abgeschlossener operativer und onkologischer Behandlung, kümmern wir uns um die Wiederherstellung der Symmetrie und Optimierung des ästhetischen Resultates. Dies beinhaltet oft eine Verkleinerung, Straffung oder gegebenenfalls Vergrößerung der gegenseitigen Brust. Zeitgleich wird häufig, bei implantatbasierter Rekonstruktion, der Platzhalter (Expander) zum definitiven Silikonimplantat gewechselt. Ebenfalls können Korrekturingriffe, wie ein autologer Fettgewebstransfer, stattfinden.

Natürlich sind wir auch für eine Zweitmeinung vor oder nach erfolgter Rekonstruktion für Sie da.

### FRAGEN:

- WIE IST DAS GEFÜHL IN DER GESUNDEN BRUST/BRUSTWARZE NACH EINER ANGLEICHUNG?
- WELCHE NARBEN ENTSTEHEN?
- WIRD DIE ANGLEICHUNG DER GEGENSEITE UND KORREKTUREINGRIFFE VON DER KRANKENKASSE ÜBERNOMMEN?

### KURZINFO:

OP – Dauer: ca. 2 Stunden

Narkose: Vollnarkose

OP - Setting: ambulant oder stationär

Arbeitsunfähigkeit: 1-2 Wochen

Sportunfähigkeit: ca. 3 Wochen